

**Geschäftsführung**  
**BV Ronsdorf**

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7220
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	02.04.2014

---

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/3730/14) am 01.04.2014**

Anwesend sind:

**von der CDU-Fraktion**

Herr Thomas Breyer , Herr Heinz-Walter Heinemann , Herr Michael Hornung , Herr Wolfgang Luchtenberg , Herr Lothar Nägelkrämer , Herr Kurt von Nolting ,

**von der SPD-Fraktion**

Herr Simon Geiß , Frau Ingrid Rode , Herr Harald Scheuermann-Giskes , Herr Axel Stuhlreiter ,

**von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Gabriele Rohloff , Frau Susanne Sperling ,

**von der FDP**

Herr Klaus Brennecke ,

**von der WfW-Fraktion**

Herr Meinhard Mesenholl ,

**berat. Teilnehmer § 36 VI GO NRW**

Frau Christa Stuhlreiter , Herr Kurt-Joachim Wolfgang ,

**als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Uwe Temme ,

**von der Presse**

Herr Körschgen, Herr Schmidt.

**Nicht anwesend sind:**

Herr Karl Heinz Pieper, Frau Stv. Dorothea Glauner, Herr Stv. Alexander Schmidt, Herr Stv. Dr. Klaus Wiese, Herr Walde.

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 18:48 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Entfällt.

---

### 2 Berichte und Mitteilungen

Frau Limberg weist auf die Einladung des Vereins zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr in Ronsdorf zu deren Jahreshauptversammlung am 04.04.2014, 19 Uhr, in der Remscheider Str. 50 hin.

---

### 3 Straßenbaumaßnahmen im Stadtbezirk Ronsdorf

#### **Vorlage: VO/0012/14**

Der Bezirksbürgermeister weist darauf hin, dass die Vorlage unter dem Punkt Beschlussqualität mit „Entgegennahme ohne Beschluss“ ausgezeichnet sei. Seines Wissens sei die Bezirksvertretung hierüber entscheidungsbefugt. Er werde daher über die Vorlage abstimmen lassen.

Herr Hornung geht angesichts der in der Vorlage genannten Zahlen davon aus, dass auch nach Beendigung der Maßnahme Dickestraße für 2014 weitere finanzielle Mittel für Straßenbaumaßnahmen in Ronsdorf zur Verfügung stehen werden.

Zur nächsten Sitzung erbitte er eine Information der Verwaltung, in welcher Höhe die Anwohner Straßenbaubeiträge zu erwarten hätten.

Frau Rode stellt fest, dass sich bei Straßenbaumaßnahmen immer wieder die Frage nach der Höhe der Anwohnerbeiträge stelle. Es müsse möglich sein, den Anwohnern eine kurze abschätzende, noch unverbindliche Auskunft hierüber zu geben.

Herr Brennecke vermisst in der Vorlage eine Aussage zur Instandsetzung der Schenkstraße von Hausnummer 98 bis zum Ende, die für 2013 vorgesehen gewesen sei. Der vordere Straßenteil sei dann vorgezogen worden verbunden mit der Aussage, dass die Sanierung des hinteren Straßenteils in 2014 erfolgen werde.

#### Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 01.04.2014:

Die vorgesehene Fahrbahninstandsetzung im Stadtbezirk Ronsdorf wird gemäß Vorlage beschlossen.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

---

### 4 Handlungsprogramm Brachflächen

#### **Vorlage: VO/0213/14**

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht der Verwaltung ohne Beschluss entgegen.

---

**5 Haushaltsplan 2014/2015 - Anträge auf Gewährung freier Mittel**

---

**5.1 - Antrag der ev.-ref. Gemeinde Ronsdorf auf Finanzierung einer Tombola im Rahmen des Kinder- und Jugendfestivals**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 01.04.2014:

Der ev.-ref. Gemeinde Ronsdorf wird aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf für die Finanzierung einer Tombola im Rahmen des Kinder- und Jugendfestivals ein Betrag i. H. v. 120 € zur Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**5.2 - Antrag des Fördervereins Bandwirker-Bad Ronsdorf e.V. auf Übernahme der Kosten für den Austausch einer defekten Außenscheibe im Bandwirker-Bad**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 01.04.2014:

Dem Förderverein Bandwirker-Bad e.V. wird aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf für den Austausch einer defekten Außenscheibe im Bandwirker-Bad ein Zuschuss i. H. v. 999 € gewährt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**6 Veranstaltungen im Stadtbezirk**  
**- Bürgerfest Ascheweg/Kinderfest und Weihnachtsmarkt Bandwirkerplatz**  
**- Posaunenchorreffen Bandwirkerplatz (**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 01.04.2014:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf befürwortet die Durchführung der folgenden Veranstaltungen im Stadtbezirk:

(Veranstalter: Wir in Ronsdorf e.V.):

Bürgerfest im Ascheweg vom 29.05.2014 – 01.06.2014

Kinderfest auf dem Bandwirkerplatz am 16.08.2014

Weihnachtsmarkt rund um den Bandwirkerplatz vom 06.12.2014 – 07.12.2014

-

(Veranstalter Posaunenchor Ronsdorf):

Posaunenchorreffen auf dem Bandwirkerplatz (auch Vorplatz vor dem Gebäude

Marktstr. 21) am 24.05.2014

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**7 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

Frau Rode erklärt, dass sie ihren Antrag zum aktuellen Planungsstand Ausbau L 419, der in der Sitzung am 04.02.2014 beschlossen worden sei, aufrechterhalte und einen Bericht der Verwaltung im Rahmen der nächsten Sitzung erwarte.

Herr Hornung macht darauf aufmerksam, dass in der Straße Zandershöfe hinter dem ehem. Polizeigebäude Sammelcontainer entfernt worden seien, die für diesen Zweck aufgestellte Beschilderung über ein eingeschränktes Halteverbot aber nach wie vor dort stehe. Er bitte, die Beschilderung zu entfernen.

Er habe erfahren, dass die Stadt Wuppertal 3400 Bäume für Nachpflanzungen erhalten habe und stellt die Frage, wie viele Bäume im Stadtbezirk Ronsdorf an welchen Standorten angepflanzt würden.

Ferner wären in Ronsdorf etliche Bäume gefällt worden, wie Am grünen Streifen und an der Schule Ferdinand-Lassalle-Straße. Er könne sich nicht erinnern, dass dies in der Baumfällliste angekündigt worden sei. Er bitte um Auskunft, warum diese Fällungen erfolgt seien und man die BV nicht informiert habe.

Im Wäldchen Schenkstraße (Altenheim) seien ebenfalls zahlreiche Bäume gefällt worden. Vermutlich handele es sich hier um ein Privatgrundstück. Aufgrund der hohen Fällzahlen habe er jedoch die Frage, ob die Verwaltung hierüber informiert worden sei.

Herr Scheuermann-Giskes weist darauf hin, dass auf dem Spielplatz Freymannstraße durch Baumfällmaßnahmen etliche Spielgeräte beschädigt worden seien. Er stelle die Frage, wann mit der Reparatur bzw. Wiederherstellung der Geräte und Bänke zu rechnen sei.

Herr Breyer weist darauf hin, dass in der Straße Staubenthaler Höhe sog. Berliner Kissen angebracht seien, auf denen mittlerweile die Markierung in der jeweiligen Fahrtrichtung fehle. Er bitte aus Sicherheitsgründen um eine zeitnahe Behebung der Mängel.

Ferner befinde sich in der Breite Straße (im Bereich der AGW- Sammelcontainer) eine Litfasssäule, deren Fundament so marode erscheine, dass die Säule möglicherweise umkippen könnte. Er bitte die Verwaltung um Überprüfung und ggf. Mängelbeseitigung.